Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 230

Antrag

der Fraktion der Deutschen Partei

betr.: Landwirtschaftliches Pachtwesen.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, beschleunigt eine Gesetzesvorlage zur Regelung des landwirtschaftlichen Pachtwesens einzubringen.

Abgesehen von der notwendigen Neuordnung des durch die gesetzgeberische Entwicklung seit 1939 uneinheitlichen Pachtrechts, soll das Gesetz unter Abbau des die organische Entwicklung des Pachtmarktes schädigenden Pachtnotrechts der Kriegszeit und unter Berücksichtigung eines volkswirtschaftlich und sozial notwendigen Pachtschutzes die Grundlage für eine Gesundung des Pachtwesens bilden und so dem aufstrebenden Landwirt, insbesondere auch den Heimatvertriebenen, Pachtmöglichkeiten schaffen.

Die Förderung langfristiger Pachtverträge und die Sicherstellung der Gleichberechtigung von Pächter und Verpächter sind dabei wesentliche Erfordernisse.

Zugleich sind Genehmigungsvorschriften und Verfahren den Erfordernissen und Gegebenheiten des landwirtschaftlichen Pachtwesens anzupassen.

Bonn, den 23. November 1949

Tobaben Wittenburg Eickhoff Farke
Dr. Mühlenfeld und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1